

**Sitzung des Verkehrsausschusses am 14.10.2010, 9.00 Uhr**

hier: Differenzpunkte- Stellungnahme zu den Tagesordnungspunkten TOP 2 und TOP 6

- I. Die Stellungnahme von Ref VII wird zurückgewiesen, da eine Abstimmung nicht erforderlich ist.

Im Übrigen wird wie folgt angemerkt:

**Zu TOP 2: Wiener Straße/ Vorjurastraße, Umgestaltung des Knotens**

Die Auffassung von Ref VII ist dem Ausschuss bekannt.

Die Konkretisierung der Planung und detaillierte Ausgestaltung erfolgt durch Ref VI unter Einbezug der Hafen Nürnberg- Roth GmbH als Geschäft der laufenden Verwaltung.

**Zu TOP 6: U- Bahn- Haltestelle an der Brunnecker Straße**

Ref VI schließt sich der Auffassung von Ref VII an, weitere Konkretisierungen der Nahverkehrsplanung im Zuge der Vorbereitung des Wettbewerbes Brunnecker Straße zu behandeln.

II. Herrn OBM z. Kenntnisnahme

III. Vpl z. Auflage im Ausschuss

Am 13.10.2010

Referat VI

- 4800-



10\_DO1012b

**Sitzung des Verkehrsausschusses am 14.10.2010, 9 Uhr****hier: Differenz-Punkte-Stellungnahme zu den Tagesordnungspunkten TOP 2 und TOP 6**

- I. Die von Ref. VI angemeldete Vorlage ist mit Ref. VII nicht abgestimmt. Für die Behandlung im Verkehrsausschuss am 14.10.2010 wird deshalb gebeten, folgende Hinweise zur Kenntnis zu geben:

**Zu TOP 2: Wiener Straße/Vorjurastraße, Umgestaltung des Knotens**

Ref. VII präferiert nach wie vor die Umgestaltung des Knotens als Kreisverkehrslösung. Dies hat Ref. VII gegenüber Ref. VI mehrmals dargelegt, zuletzt mit einem Vermerk von Ref. VII an Ref. VI am 11.05.2010. Eine Abstimmung im Konsens ist nicht erfolgt!

Hinsichtlich der Konkretisierung der Planungen und bezogen auf eine detaillierte Ausgestaltung ist noch eine eingehende Erörterung, auch mit der Hafen Nürnberg-Roth GmbH, erforderlich. Insofern sollte eine detaillierte Festlegung der Bypass-Varianten erst nach weiterer Abstimmung erfolgen.

**TOP 6: U-Bahn-Haltestelle an der Brunecker Straße**

Eine Zurückstellung der U-Bahn-Haltestelle an der Brunecker Straße ist für Ref. VII so nicht nachzuvollziehen. Ref. VII regt an, sich jetzt noch nicht auf eine Einstellung festzulegen, sondern erst noch weitere Konkretisierungen der Planung für die künftige Nutzungsstruktur des Gesamtareals abzuwarten.

- II. Herrn Ref. VI <sup>Vorgetrag 10.10.10</sup> zur Kenntnis. Es wird gebeten, diese Stellungnahme als Tischvorlage zu behandeln.

- III. Herrn OBM

Am 12.10.2010

Referat VII